

13. Juni 2022

Wiener Alpen: Zukunftsperspektiven für das Paradies der Blicke

Nach der coronabedingten Pause von fast zweieinhalb Jahren gab es für die Touristiker:innen in den Wiener Alpen endlich wieder Gelegenheit für einen persönlichen Informations- und Erfahrungsaustausch. Zu den Tourismusgesprächen am 13. Juni 2022 im Festsaal von Schloss Katzelsdorf reisten rund 100 Interessierte an.

Der Tourismus in Niederösterreich hat Fahrt aufgenommen. Das ehrgeizige Ziel lautet, bald wieder die Rekordzahlen des Jahres 2019 zu erreichen. Den Leitfaden definieren die aufeinander abgestimmten Tourismusstrategien 2025 für Niederösterreich und die Wiener Alpen. „Für die Sommersaison haben wir uns drei Schwerpunkte gesetzt“, betonte **Landesrat Jochen Danninger**: „Erstens die **Verbesserung der öffentlichen Anbindung** und Verdichtung der VOR-Frequenz in der Region im Zuge des Projekts ‚Mobile Welterbe-Region‘, zweitens die Kombination von Sport und Genuss. Das **hervorragende Radangebot** mit viel Rundum-Angeboten soll zum Markenzeichen der Wiener Alpen werden und uns auf unserem Weg zur Rad-Destination Nummer eins in Mitteleuropa bestärken; und drittens die köstliche Wirtshausküche der Wiener Alpen mit genussvollen **Angeboten für Wanderer und Gourmets**: Immerhin haben wir hier 26 Wirtshauskultur-Wirtshäuser, einen Top-Wirt und innovative Angebote für aktive und genussorientierte Gäste!“ Danninger bedankte sich bei allen Touristiker:innen in den Wiener Alpen für ihr Durchhaltevermögen während der Pandemie.

Michael Duscher, Geschäftsführer der Niederösterreich Werbung, ging auf die Bemühungen ein, den Qualitätstourismus zu forcieren: „Dazu hat Niederösterreich **vier Kernkompetenzen** definiert, die sich **gegenseitig verstärken**, nämlich Natur- und Bewegungsräume, regionale Kulinarik und Wein, Kunst- und Kulturerlebnisse sowie Gesundheitsexpertise. Mit den hochkarätigen Kulturveranstaltungen und originellen Sommerfrische-Angeboten, kombiniert mit Naturerlebnissen, spielen die Wiener Alpen bereits jetzt in der Top-Liga. Einen zentralen Beitrag leisten natürlich auch die engagierten und **qualitätsbewussten Gastgeber:innen**.“

Auf aktuelle und zukünftige Aktivitäten ging **Mariella Klement-Kapeller**, Geschäftsführerin der Wiener Alpen in Niederösterreich Tourismus GmbH, ein: „Die Strategie, **markenkonforme Produkte zu entwickeln und hochwertige Kommunikationsinhalte zu schaffen**, werden wir weiter vertiefen. Neue Leitprodukte werden sich unter anderem mit Themen wie das einer zeitgemäß interpretierten Sommerfrische sowie gesunder und achtsamer Lebenszeit befassen.

Außerdem werden wir den Weg am Wiener Alpenbogen weiterentwickeln sowie kleine und feine Winterfreuden noch mehr in den Fokus rücken. Ein weiteres Projekt befasst sich mit der mittelfristigen Ausarbeitung eines Leitproduktes mit internationaler Strahlkraft zum Weltkulturerbe Semmeringebahn.“ In der täglichen Arbeit steht für die Geschäftsführerin der Dienstleistungs-Charakter im Mittelpunkt: „Wir - das Team der Wiener Alpen - sehen uns als **Service-Organisation** und als Plattform, die Partner im Tourismus vernetzt“, fasste sie zusammen.

Einblicke in unterschiedliche Kompetenzfelder und aktuelle Initiativen gaben Touristiker:innen in einer Gesprächsrunde, moderiert von Tom Schwarzmann. Mit dabei waren der Bürgermeister von Bad Schönau, **Feri Schwarz**, der sich mit dem Thema „Gesunde und achtsame Lebenszeit“ befasste. „Regionaler Genuss“ ist das Anliegen des Haubenkochs **Stefan Görg** vom Restaurant Kupfer-Dachl in Katzelsdorf. Zum Thema „(Welt-)Kultur“ sprach **Nicole Stark**, Kultur-Coach für die Erlebnisregionen Semmering-Rax und Schneebergland. Was sich rund um „Erlebnisse auf Buckln & Bergen“ tut, berichteten **Karl Morgenbesser**, als Geschäftsführer für die Erlebnisarena St. Corona und die Wexl Trails verantwortlich und **Eva-Maria Holzbauer-Schwartz** vom Hotel Zentral in Wiener Neustadt, einem zertifizierten Rad-Gastgeber.

Für die anschließende Bewirtung sorgte der **Päuschen Foodtruck** aus Prigglitz, fürs Service waren **Schüler:innen der Tourismusschulen Semmering** im Einsatz. Außerdem präsentierten Produzenten ihre Spezialitäten: Zu probieren gab es Bier vom **Schwarzbräu** aus Krumbach, Säfte vom **Mohr-Sederl** aus Zweiersdorf, Eis vom **Eis-Greissler** aus Krumbach und Weine vom Weingut Alphart aus Traiskirchen. Das Weingut ist Partner des Leitproduktes „Haubenkoch trifft Hüttenwirt“.

Wiener Alpen in Niederösterreich Tourismus GmbH

Schlossstraße 1, A-2801 Katzelsdorf

(T) +43 / 2622 / 78960

(E) info@wieneralpen.at

(W) www.wieneralpen.at

Rückfragen: Mag. Gerda Walli, Tel: +43 676 646 23 11, gerda.walli@wieneralpen.at